

Langenfeld - Gut Langfort

RHEINISCHE MANNSCHAFTS-CHAMPIONATE - "Landesturnier Rheinland 2026"

Mit Wettkampf um die

- Landesstandarte Rheinland**
- Landesjugendstandarte Rheinland**
- Landes-Ponystandarte Rheinland**
- Vereinsstandarte Rheinland**

Mit Wertung zum

- GEBA Cup 2026**
 - IGV Rheinland Cup 2026**
 - Weirich Jugend Cup 2026**
- 05.-06.09.2026**

LP, WB

Veranstalter:

**Pferdesportverband Rheinland e.V.
470001002**

Nennungsschluss: 10.08.2026

Nennungen über Neon

und oder an:

Anna Stenpaß

e-Mail: anna-stenpass@hotmail.com

Vorläufige ZE

Sa.vorm:1a+b,2a+b nachm:3a+b

So.vorm:3c,2c nachm:1c

Parcourschef/in: Klaus Jacoby

Technischer Delegierter:

Karl Heinz Nothofer

Richter: Ralf Brücker, Wiebke Feuser,
Kathrin Krage, Friedrich Lutter, Ulrike Seidel,
Ursula Thiebes

Teilnahmeberechtigung:

I. Mannschaftsprüfungen (LP 1-4)

Wettkampf um die

- Landesstandarte Rheinland**
- Landesjugendstandarte Rheinland**
- Landes-Ponystandarte Rheinland**

Für Kreisverbandsmannschaften des
LV Rheinland

Wettkampf um die

Vereinsstandarte Rheinland

Für Vereinsmannschaften des LV Rheinland

Einzelteilnehmer sind zugelassen

Mit Wertung zum GEBA Cup 2026

Mit Wertung zum IGV Rheinland Cup 2026

Mit Wertung zum Weirich Cup 2026

für Bundesrepublik Deutschland

Bitte beachten Sie die Besonderen Bestimmungen zu den Vielseitigkeits-Cups siehe

Besondere Bestimmungen

- LK-Abgabe € 1,40 je reserviertem Startplatz ist im Einsatz/Nenngeld enthalten
- Für die Wertung in den Cups werden nur Paare berücksichtigt, die für den LV Rheinland starten
- Jedes Pferd/Pony darf nur in einer LP gestartet werden
- Die ZE wird im Internet veröffentlicht unter: **www.psvr.de** sowie **www.rechenstelle.de**

Bewertungssystem für die

Einzel- und Mannschaftswertung:

Es werden Punkte wie folgt vergeben:

- Das Ergebnis der Vielseitigkeitsprüfung Kl.L wird mit dem Faktor 1,0 multipliziert
- Das Ergebnis der Vielseitigkeitsprüfung Kl.A wird mit dem Faktor 1,5 multipliziert
- Das Ergebnis der Vielseitigkeitsprüfung Kl.E wird mit dem Faktor 2,0 multipliziert
- Die Ergebnisse der einzelnen Teilnehmer werden entsprechend des Bewertungssystems zu einem Mannschaftsergebnis addiert. Bei Punktgleichheit entscheidet die beste Platzierung in der höchsten Prüfung

MANNSCHAFTSPRÜFUNGEN

- Mannschaften können nur aus Stamm-Mitgliedern ein- und desselben Kreisverbandes des PSVR, aus Teilnehmern der Prüfungen 1-3, gebildet werden
- Eine Mannschaft besteht aus 3 oder 4 Teilnehmern eines Kreisverbandes, von denen die besten 3 gewertet werden. Je Kreisverband sind beliebig viele Mannschaften möglich. Sieger ist die Mannschaft mit der niedrigsten Punktzahl
- Der Mannschaftsführer benennt bis spätestens 30 Minuten nach der letzten Teilprüfung (Dressur/Springen) die Mannschaft/en des Kreisverbandes
- Wird für einen Kreisverband keine Mannschaftsmeldung abgegeben, stellt die Meldestelle die Mannschaft/en entsprechend der aktuellen Platzierung zusammen
- Nur der Mannschaftsführer hat das Recht auf Eingabe einer Beschwerde oder eines Einspruches
- In LP 1-3 kann ein/e Teilnehmer/in in mehreren Mannschaften starten, kann aber in jeder Mannschaft nur mit einem Pferd/Pony gewertet werden

VIELSEITIGKEIT

LANDESSTANDARTEN RHEINLAND

In LP 1-3 erfolgt eine Wertung entsprechend dem folgenden Bewertungssystem:

- Landesstandarte Rheinland

Für die Wertung zur Landes-Standarte werden die 3 besten REI/JR einer Mannschaft gewertet

- Landesjugendstandarte Rheinland

Für die Wertung zur Landes-Jugendstandarte werden die 3 besten Junioren einer Mannschaft gewertet. Ponyreiter bis einschließlich 16 Jahre werden hier nicht gewertet

- Landes-Ponystandarte Rheinland

Für die Wertung zur Landes-Ponystandarte werden die 3 besten Ponyreiter einer Mannschaft bis einschließlich 16 Jahren einer Mannschaft gewertet

-Vereins-Standarte

Die Vereins-Standarte erhält der Verein, mit den meisten Starts in den Prüfungen 1-3. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Zahl an Starts in der schwereren Prüfung

Beschaffenheit Plätze/Hallen:

Vorbereitungshalle Dressur: 25x75m Sand
Viereck Dressur: 20x40m und 20x60m Sand
Vorbereitungsplatz Springen: 25x50m Sand
Springplatz: 80x100m Sand

1. Vielseitigkeitsprfg. Kl.L* (E+600,00 €,ZP)

Mit Mannschaftswertung um die 3 Landesstandarten sowie um die Vereinsstandarte Rheinland

Es erhalten:

- a) den Sonderehrenpreis der Landwirtschaftskammer Rheinland der beste rheinische Teilnehmer der
- b) den "Goldenen Steigbügel" des Pferdesportverbandes Rheinland der beste Reiter
- c) den "Silbernen Steigbügel" des Pferdesportverbandes Rheinland der beste Junior/Junge Reiter

Mit Wertung zum GEBA Cup 2026

Pferde: 5j.+ält. , die nicht in LP 2 oder 3 gestartet werden

Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 (V1-V5)

Einzelteilnehmer erlaubt

Ausr. 70; Richtv. 610,660 Bew. Mannschaft: siehe Besondere Bestimmungen

Die Prüfung besteht aus:

- a) Dressurprüfung, Richtv. 402 B Aufg. VL1 (20x60m) einzeln ausw.

- b) Springprüfung Kl. L 110cm

- c) Geländestrecke Tempo 520m/min

Einsatz: 49,40€; VN:15; SF:Los

Für Mannschaftswertung kein Einsatz

2. Vielseitigkeitsprfg. Kl.A* (E+450,00 €,ZP)
Mit Mannschaftswertung um die 3
Landesstandarten sowie die
Vereinsstandarte Rheinland
Es erhalten:

a) den "Bronzenen Steigbügel" des Pferdesportverbandes Rheinland der beste Junior, der nicht auch den "Silbernen Steigbügel" gewinnt

Mit Wertung zum IGV Rheinland Cup 2026

Pferde: 5j.+ält. , die nicht in LP 1 oder 3 gestartet werden

Alle Alterskl. LK 1-6 (V1-V6)

Einzelteilnehmer erlaubt

Ausr. 70; Richtv: 601,660

Bew. Mannschaft:

siehe Besondere Bestimmungen

Die Prüfung besteht aus:

a) Dressurprüfung: VA1 einzeln/ausw. nach 402.A LPO

b) Springprüfung A* 95cm

c) Geländestrecke Kl. A* Tempo 500m/min

Einsatz: 44,90€; VN:15; SF:Los

Für Mannschaftswertung kein Einsatz

3. Kombinierte Prüfung Klasse E

Dr./Spr./Gel.

Mit Mannschaftswertung um die

3 Landesstandarten sowie die

Vereinsstandarte Rheinland

Mit Wertung zum Weirich Cup 2026

Pferde: 5j.+ält. , die nicht in LP 1 oder 2

gestartet werden **(E+300,00 €,ZP)**

Alle Alterskl. LK (V6,7) Dr./Spr. (4,5,6,7)

Je Teilnehmer/in 2 Pferde

Ausr. 70; Richtv: 601,660 mit folgender

Abweichung: Wertung gem. 802A, jedoch mit unterschiedlicher Gewichtung. Folgende

Teilprüfungen werden verlangt:

a) Dressurprüfung Kl. E Aufg. VE1/1(ausw.)

b) Stilspringprüfung Kl. E (85cm)

c) Stilgeländeritt Kl. E Tempo 425 m/min

Bewertung der Kombinierten Prüfung:

Die in den Teil-LP erzielten WN inkl.

Strafabzüge werden für die Teilprfg. a)

Dressur: b) Springen: c) Gelände

wie 4:4:5 gewichtet. Sieger ist der Teiln. mit

der höchsten ermittelten Endnote. Bei WN-

Gleichheit, entscheidet die bessere WN aus

Teil-LP c. Besteht auch hier WN-Gleichheit,

entscheidet die bessere WN aus Teil-LP b.

Besteht dann immer noch

WN-Gleichheit, erfolgt gleiche Platzierung.

Scheidet ein Teilnehmer in einer Teil-LP aus, erhält er für diese Null Punkte, darf

**aber in den anderen Teil-LP starten.
Dieser Teilnehmer darf aber nicht vor
einem Teilnehmer platziert werden, der alle
Teil-LP beendet hat.**

Einsatz: 35,40€; VN:15; SF:Los